

Infos

Termin

Dienstag, 29. April 2014, 9.30 - 14.30 Uhr

Veranstalter

Bundesverband der
Regionalbewegung e.V.
Zweigstelle
Zur Specke 4
34434 Borgentreich



Telefon: 05643-949271

Fax: 05643-948803

E-Mail: hunstig-bockholt@regionalbewegung.de

Internet: www.regionalbewegung.de

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung mit beliegendem
Anmeldebogen per Post, Fax oder Email bis zum
24. April 2014.

Für die Teilnahme und Verpflegung an der
Veranstaltung sind vor Ort 15 € pro Person zu
entrichten.

Bei Verhinderung melden Sie sich bitte bis zum
28. April 2014 ab.

Mitveranstalter

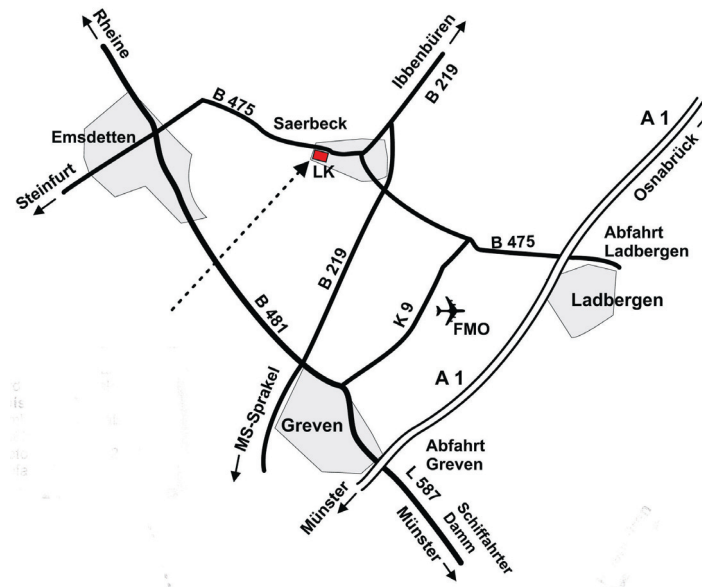


Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Veranstaltungsort

Landwirtschaftskammer NRW
Kreisstelle Steinfurt
Hembergener Straße 10
48369 Saerbeck

Anfahrt



Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an
Regionalvermarktungsinitiativen, Erzeuger-
zusammenschlüsse, Streuobstinitiativen,
Leader-Gruppen, Wirtschaftsförderer,
Direktvermarkter/Hofläden, (landwirtschaftliche)
Betriebe, Universitäten / Hochschulen, Kreise
und Kommunen und weitere Interessierte.

Mit freundlicher Unterstützung durch die



Einladung zum Workshop

**Ist gentechnikfreie
Regionalvermarktung
möglich?**

29. April 2014

**Landwirtschaftskammer NRW
Kreisstelle Steinfurt
Saerbeck**



Thema

Im Rahmen der Workshopreihe „Regional mit Qualität“ lädt der Bundesverband der Regionalbewegung in NRW gemeinsam mit dem Kreis Steinfurt und der Landwirtschaftskammer NRW alle Interessierten ganz herzlich zur Veranstaltung „Ist gentechnikfreie Regionalvermarktung möglich?“ in den Kreis Steinfurt ein.

Das Thema „Gentechnikfreiheit“ gewinnt eine immer größere Bedeutung. Dabei stellen sich verschiedene Fragen, wie z.B.: Welche Folgen hat eine unkontrollierte Verbreitung von Gentechnikpflanzen für die Artenvielfalt? Ferner führen ungeklärte Risiken für die Gesundheit dazu, dass die Mehrheit der Bevölkerung gentechnisch veränderte Lebensmittel ablehnt.

Einige Regionalvermarktungsinitiativen in Nordrhein-Westfalen haben eine gentechnikfreie Produktion in ihren Richtlinien festgeschrieben, andere tun sich schwer damit, da beispielsweise gentechnikfreie Futtermittel in der jeweiligen Region nur begrenzt verfügbar sind.

Während der Veranstaltung werden die Auswirkungen des Anbaus gentechnisch veränderter Pflanzen auf Umwelt und Gesundheit aufgezeigt, die Möglichkeiten des Einsatzes heimischer Leguminosen in der Tierfütterung und deren Wirtschaftlichkeit thematisiert sowie die Herausforderungen einer gentechnikfreien Produktion diskutiert. Neben kurzen Impulsvorträgen stehen der Austausch, die Beratung und die Praxisnähe im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Programm

9.30 Uhr Eintreffen

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

*Landwirtschaftskammer NRW,
Kreisstelle Steinfurt
Brigitte Hilcher, Bundesverband der
Regionalbewegung in NRW (Moderation)*

10.15 Uhr Impulsvorträge

Auswirkungen des Anbaus gentechnisch veränderter Pflanzen auf Umwelt und Gesundheit

Dr. Martha Mertens, Institut für Biodiversität - Netzwerk e.V.

Standpunkte zu einer gentechnikfreien Landwirtschaft

Aktivitäten im Kreis Steinfurt

Jürgen Herick, Kreis Steinfurt

Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen in NRW

*Norbert Erhardt, Geschäftsbereich für
Pflanzenbau der Landwirtschaftskammer NRW*

Agro-Gentechnik aus kirchlicher Sicht

*Pfarrer Volker Rothhauwe, Institut für Kirche und
Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen*

Chancen und Risiken der Gentechnik aus berufsständischer Sicht

*Verena Kämmerling, WLV-Referentin für
pflanzliche Erzeugnisse und Ökolandbau*

Position der Regionalinitiative bergisch pur

Peter Schmidt, bergisch pur

Diskussion

12.00 Uhr Regionaler Imbiss

12.45 Uhr Impulsvortrag

Heimische Leguminosen in der Tierfütterung und deren Wirtschaftlichkeit

*Christoph Dahlmann, Arbeitsgemeinschaft
bäuerliche Landwirtschaft e.V. (AbL)*

13.05 Uhr Regionalinitiativen im Dialog

Die Regionalinitiativen und ihre Konzepte

Beweggründe der Initiativen für bzw. gegen eine gentechnikfreie Regionalvermarktung - Chancen, Schwierigkeiten und Ausblick.

Diskutieren Sie mit folgenden Regionalinitiativen:

Martina Borgschulte, Münsterland Botschaft

Peter Schmidt, bergisch pur

Günter Puzberg, Lippequalität e.V.

Stefan Lehmann, Münsterland e.V.

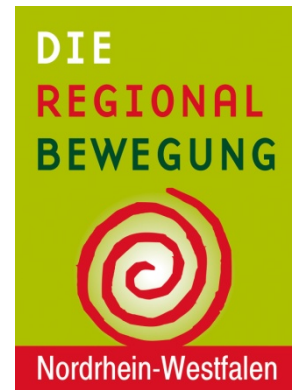
Albert Trimborn, Vereinigung der

Direktvermarkter NRW e.V.

14.20 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

14.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Fax: 05643-948803
Email: hunstig-bockholt@regionalbewegung.de



An
Bundesverband der Regionalbewegung e.V.
Zweigstelle
Zur Specke 4
34434 Borgentreich

Veranstaltung
„Ist gentechnikfreie Regionalvermarktung möglich?“
Dienstag, 29. April 2014 in Saerbeck

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an.
Die Kosten betragen 15,00 €. Der Betrag ist bar vor Ort zu entrichten.

Ich melde mich zu der Veranstaltung an.

Name

ggf. Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich kann nicht kommen, bin aber an weiteren Informationen zur Regionalbewegung in NRW interessiert.